

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

178 (30.6.1902) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 178. Erstes Blatt.

Montag den 30. Juni

(folgt ein zweites Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachung.

Die Nachversteuerung des Schaumweines betreffend.

— Reichsgesetz vom 9. Mai 1902. —

1. Schaumwein, der sich am 1. Juli außerhalb einer Schaumweinfabrik oder außer Zollkontrolle befindet, unterliegt einer Nachsteuer.
2. Von der Nachsteuer bleibt befreit:
 - a. Schaumwein, der nachweislich verzollt worden ist,
 - b. Schaumwein, der unter Steueraufsicht ausgeführt werden soll,
 - c. Schaumwein im Besitze von solchen Haushaltungsvorständen, die weder Ausschank noch Handel mit alkoholhaltigen Getränken betreiben, wenn seine Gesamtmenge nicht mehr als 30 ganze Flaschen oder eine entsprechende Menge kleinerer oder größerer Flaschen beträgt. — Die Vorräthe an Schaumwein aus Traubenwein und aus Fruchtwein (Obst- und Beerwein) sind bei Bemessung der steuerfreien Menge zusammen zu rechnen. Wenn also ein Haushaltungsvorstand der bezeichneten Art mehr als 30 ganze Flaschen Schaumwein, einerlei ob aus Traubenwein oder aus Fruchtwein, im Besitze hat, so ist der ganze Vorrath nachzuversteuern. Consumvereine, Casinos, Logen und ähnliche Vereinigungen gehören überhaupt nicht zu den an der Nachsteuer befreiten Haushaltungsvorständen. — Inhaber von Fremdenpensionen und Gastwirthschaften, in denen alkoholhaltige Getränke verabreicht werden, werden den Ausschank betreibenden Personen gleichgeachtet.
3. Wer am 1. Juli 1902 Schaumwein im Besitze oder Gewahrsam hat, hat ihn **spätestens** am 3. Juli anzumelden. Anzumelden ist auch der am 1. Juli im Besitze von Wirthen und Händlern sowie von Consumvereinen, Casinos, Logen und ähnlichen Vereinigungen befindliche ausländische — verzollte Schaumwein. Den Anmeldungen von solchem Schaumwein sind die Zollquittungen anzuschließen. Schaumwein, der sich zur Zeit der Aufstellung der Anmeldung unterwegs befindet, ist — wenn unverzollt — **sofort** nach seiner Ankunft vom Empfänger anzumelden.
4. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich:
 - a. bei Schaumwein, der nach Ziffer 2c von der Nachsteuer befreit bleibt,
 - b. bei Schaumwein, der sich in einer Schaumweinfabrik oder Zollniederlage oder sonst unter Zollkontrolle befindet.
5. Die Anmeldung geschieht bei der Anmeldestelle. Anmeldestelle ist für Karlsruhe das Hauptsteueramt, für die übrigen Gemeinden der Amtsbezirke Karlsruhe und Ettlingen — die Steuer-einnahmestelle.
6. Zu den Anmeldungen sind Bordrucke zu verwenden, die von den Anmeldestellen (1. Ziffer 5) unentgeltlich abgegeben werden.
7. Die angemeldeten Schaumweinemengen werden von Beamten auf Grund der Anmeldungen an Ort und Stelle aufgenommen, darauf wird der Befund in die Anmeldungen eingetragen und der Eintrag von den Beamten und den Besitzern des Schaumweines oder ihren Vertretern unterzeichnet. Die bis zum Zeitpunkte der Aufnahme erfolgten Veränderungen des angemeldeten Schaumweinvorraths (Zu- und Abgänge) sind den Beamten sofort vor Beginn des Aufnahmegeschäftes mitzutheilen und auf Verlangen näher nachzuweisen.
8. An die Flaschen mit steuerpflichtigem Schaumwein sind **Steuerzeichen** und an die mit verzolltem Schaumweine **Zollzeichen** anzulegen. Die Steuer- und die Zollzeichen werden von den Aufnahmebeamten zunächst unentgeltlich abgegeben. Die Zeichen beider Arten sind vor der Befestigung durch Angabe von Tag und Jahr nach Anleitung der Beamten zu entwerthen. Für Schaumwein, der in der Zeit zwischen der Anmeldung und der Aufnahme verbraucht worden ist, wird die Steuer in dem Forderungszettel (1. Ziffer 9) ebenfalls angerechnet. Steuerzeichen werden hierfür nicht verwendet.
9. Den Anmeldungspflichtigen wird von der Anmeldestelle ein Forderungszettel über den Betrag der zu zahlenden Nachsteuer zugestellt. Er hat diesen Betrag innerhalb 8 Tagen, von der Zustellung des Forderungszettels an gerechnet, einzuzahlen.
10. Auf Antrag kann der Nachsteuer unterliegende und der mit Zollzeichen zu versehenende Schaumwein, wenn der ganze auf demselben Anwesen befindliche Bestand mehr als 500 ganze Flaschen beträgt, bis zum 30. September 1902 unter amtliche Aufsicht genommen werden. Ein etwaiger Antrag ist thunlichst gleich bei Einreichung der Anmeldung zu stellen.
11. Hinterziehung der Nachsteuer oder sonstige Verletzungen der wegen ihrer Erhebung gegebenen Vorschriften werden nach Maßgabe des Gesetzes bestraft.

Karlsruhe, den 25. Juni 1902.

Großh. Hauptsteueramt.

Schlehter.

Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag den 1. Juli l. J., vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrage Marktgrafenstraße 49, Goldener Kopf im Saal, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

2 vollst. französische Betten mit hohen Häuptern, 1 Spiegelschrank, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 2 Sofas, 2 Chiffonnières, 1 eichener Schrank, 3 Tische mit gedrehten Füßen, 1 Regulator, 3 Spiegel, mehrere schöne Bilder, 1 Kinderbett (Mahagoni), 1 verstellbarer Kinderschreibtisch, 1 Küchenschrank, 1 Speiseschrank, 1 Wage mit Gewichten, 1 Badewanne, 1 Waschmaschine, 2 Ofenschirme, 1 beinahe neue Nähmaschine (System Kaiser), 1 gr. Herd mit Kupferschiff (von Chreifer), 5 gr. Linoleumteppiche, gut erhalten, verschiedenes Geschirr sowie sonstiger Hausrat, wozu Kaufliebhaber einladet

M. Wirnser,

Waisenrat u. Vorsitzender des Ortsgerichts II,
Hirschstraße 27.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

3.2. Wir haben öffentlich zu vergeben die Lieferung von:

160 t	Repsmaschinenöl und Lampenöl,
1200 t	Mineralschmieröl,
400 t	Gasöl,
900 t	Erböl,
300 t	Putzöl,
25 t	feines Terpentinöl,
100 t	Leinöl,
18000 kg	Talg,
1500 kg	Kernseife,
25000 kg	Schmierseife,
200 kg	Anzündwachs und
50 kg	Wachs, gelbes.

Angebote sind schriftlich, verschlossen mit der Aufschrift „Verdingung, 16. Juli 1902“, portofrei, spätestens am

Mittwoch den 16. Juli 1902,
Vormittags 10 Uhr,

bei uns einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen und der Angebotsbogen werden auf portofreie Anfragen von uns abgegeben.

Die Zuschlagsfrist ist auf 4 Wochen festgesetzt.
Karlsruhe, den 20. Juni 1902.

Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Malerinnenschule.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Grossherzogin
Luise von Baden.



Ausstellung der Schülerinnenarbeiten

in den Räumen der Malerinnenschule,

Westendstrasse 65, 4. Stock,

Sonntag den 29. und Montag den 30. Juni

geöffnet von 9-1 und 3-6 Uhr.

Der Vorstand.

33.

Bei der heute vor dem Großh. Notar Herrn J. Ott dahier vorgenommenen Verloosung unserer Partial-Obligationen sind nachverzeichnete Nummern zur Rückzahlung per 1. Oktober 1902 gezogen worden, mit welchem Tage deren Verzinsung aufhört.

Die ausgelosten Stücke werden vom 1. Oktober 1902 an bei der Gesellschaftskasse, bei dem Bankhause Strauß & Co., Karlsruhe, eingelöst.

Nr. 7, 21, 22, 37, 66, 67, 148, 156, 166, 168, 184, 206, 269, 272, 354, 393, 408, 431, 466, 500.

Karlsruhe, den 28. Juni 1902.

Nähmaschinen-Fabrik Karlsruhe vorm. Haid & Neu. Der Vorstand.

W. Wagener.

W. Barth.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Nachverzeichnete Gebäude im Bahnhof Gröningen sollen auf Abbruch zu Eigenhum versteigert werden:

1. Altes Aufnahmgebäude, jetzt Weichenwärterwohnung und Waschküche,
2. Stallgebäude,
3. Angekauftes Wohnhaus mit Scheuer (früher Kungmann'sches Anwesen).

Die Steigerungsbedingungen und ein Lageplan, in dem die Lage der Gebäude ersichtlich ist, liegen auf dem diesseitigen Hochbaubureau Zimmer Nr. 11 zur Einsicht auf.

Die Versteigerung findet auf dem Bahnhof in Gröningen bei den Gebäuden am Montag den 7. Juli, Vormittags 1/2 11 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 26. Juni 1902.

2.2.

Großh. Bahnbauinspektor.

Brennholz- und Kohlenlieferung.

2.2. Die Lieferung der für den Winter 1902/03 für unsere Diensträume erforderlichen Brennstoffe, bestehend in:

- 1300 Ctr. bestes Buchenholz, gefägt und gespalten,
- 110 Ctr. Tannen- oder Fichtenholz, zum Anfeuern zerkleinert,
- 250 Ctr. gewaschene und gesiebte Rußkohlen,
- 820 Ctr. gewaschene und gesiebte Magerwürfelkohlen

soll für Holz und Kohlen zusammen oder getrennt vergeben werden.

Maßgebend für die Vergabe ist die Verordnung vom 7. Juni 1890, das öffentliche Verdingungswesen betr. (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XIII von 1890). Die Bewerber bleiben an ihre Angebote, von der Eröffnungsverhandlung an gerechnet, während 14 Tagen gebunden.

Die Bedingungen nebst der Bedarfsliste können bei unserem Handlaffenrechner eingesehen oder erhoben werden. Schriftliche Angebote mit Preisangabe für den Centner sind bis zum 14. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, anher einzureichen.

Karlsruhe, den 21. Juni 1902.

Großh. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist die Wohnung eine Treppe hoch, 5 Zimmer, Badelabiet etc., per 1. August oder früher zu vermieten.

— Amalienstraße 22 sind zwei Mansardenwohnungen, eine im Hinterhaus, eine nach der Straße gelegen, von je 2 Zimmern, Küche, Keller, ebenso eine Wohnung: ein gr. Zimmer, Küche und Keller auf sofort oder auch auf 1. September an kleine ruhige Familien zu vermieten. Näheres im Laden oder 3. Stock.

— Auguststraße 9, in ruhigem Hause, ist eine schöne Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern, Mansarde und sonstigem, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. September zu vermieten. Näheres Auguststraße 11.

3.3. Blumenstraße 11 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, 1 Mansarde und Zugehör auf 1. Oktober an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

— Durlacher Allee 38 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Bad, Erker u. Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Eisenbahnstraße 14 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, mit Balkon, Terrasse und vollständigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*6.3. Gartenstraße 70, Neubau, sind schöne Wohnungen von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an Waschküche und Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst oder Marienstraße 48.

— Georg-Friedrichstraße 17, nächst der Durlacher Allee, ist eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Gerwigstraße 37 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Gottesauerstraße 1 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli oder später billig zu vermieten.

6.2. Hirschstraße 112 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör an ruhige kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Humboldtstraße 20 und 22 sind Wohnungen von 2, 3 und 5 Zimmern mit Balkon, Bad, Veranda, Koch- und Leuchtgas, Wasserloset, Waschküche, Trockenspeicher, Keller und Kammer, ebent. Garten, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Jollhoffstraße ist über einer Treppe eine elegante Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Baderaum, 2 Mansarden, 2 Kellern, sowie Anteil am Waschaus, dem Trockenspeicher und dem Garten, in ruhigem Hause und freier Lage, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 bei S. Merkle.

— Kaiserstraße 30 ist auf 1. Oktober eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit 2 Balkonen, Veranda, Mansarde, Küche, Keller und sonstigem Zubehör im 3. Stock zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

— Kaiserstraße 32 ist im Vorderhaus eine schöne 5 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden links.

6.6. Kaiserstraße 80, am Marktplatz, drei Treppen hoch, ist eine 5 Zimmer-Wohnung mit Badezimmer, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

4.2. Kaiserstraße 114, 3 Treppen hoch, ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

— Kaiserstraße 130, 2 Treppen hoch, ist auf 1. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (Balkon), Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, teilungen mit Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher zu vermieten. Einzulehen von 11-1 und 4-6 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche, Speisekammer nebst sonstigem Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Preis 800 A. Näheres daselbst im Laden.

— Karlstraße 6 ist im Querbau eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zum Preis von 300 Mk. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Seitenbau, eine Treppe hoch.

6.2. Karlstraße 13a ist eine Wohnung im 2. Zimmer und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Karlstraße 28, 5. Stock, 3 Zimmer, Küche (Abfchl.) nebst Zubehör, sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Kontor im Hof.

— Karlstraße 66 ist auf 1. Oktober eine schöne Herrschaftswohnung (Hochparterre) von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Körnerstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und notwendigem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 3. Stock, oder Kaiser-Allee 2. Stock.

— Körnerstraße 33/35 ist im 1. Stock eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern und Mansarde nebst Zubehör ev. mit Stallung, sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst.

— Körnerstraße 33/35, 2. Stock, ist eine geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern mit Mansarde und Zubehör (event. mit Werkstätte, Magazin oder Stallung im Hofe) per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus der Buttlstraße 21.

2.2. Kreuzstraße 33 ist in freundlichem Seitenbau im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

— Kriegstraße 129 ist der 3. Stock mit 7 Zimmern, Bad etc. per 1. Oktober zu vermieten. Einzulehen Morgens halb 11-12 Uhr, Nachmittags 4-6 Uhr. Näheres zu erfahren bei Adolph J. Kaiser-Allee 63.

— Kriegstraße 161 ist im 2. und 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, schönem Balkon und sonstigem Zubehör auf sofort bis zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Lammstraße 7a-c (Café Bauer) Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sogleich oder 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Hausmeister Schollenberger 7b II.

4.2. Leopoldstraße 30 ist im 3. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Eigentümerladen daselbst.

2.2. Lessingstraße 51, zwischen Krieg- und Gartenstraße, ohne Vis-à-vis und Hinterhaus, im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an Trockenspeicher, auf 1. August an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*3.3. Ludolfsstraße 8 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Marienstraße 70 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgas-einrichtung nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Schillerstraße 6 ist im 3. Stock eine schön geräumige, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde per 1. Juli billigt zu vermieten. Näheres parterre oder beim Hauseigentümer Hirschstraße 40.

— Schillerstraße 23 ist eine schöne 3 Zimmer-Etawohnung sammt Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.2. Sofienstraße 142 ist eine große 4 Zimmerwohnung, der Neuzeit entsprechend, mit allem Comfort, Bad etc. für 600 Mark an ruhige Leute per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Uhlandstraße 19a ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55 im 3. Stock links.

— Weinbrennerstraße 13 sind auf 1. Oktober früher 3 Herrschaftswohnungen von je 6 großen Zimmern und reichlichem Zubehör billigt zu vermieten. Großer Garten beim Hofe. Näheres daselbst oder Karlstraße 66, parterre.

— Werderstraße 87 ist im 4. Stock eine schöne helle Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche per 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 28 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. 2.2.

Winterstraße ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Winterstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. August zu vermieten; ebendasselbe ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Winterstraße 41 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit eingerichteten Koch- und Leuchtgas, direkt zum Anschluß, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Winterstraße 46 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gasheizung, auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Yorkstraße 18, nächst der Kaiser-Allee, sind im 4. Stock 2 schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts oder Luisenstraße 2, parterre.

Birkel 19, 2 Treppen, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Kammer u. Keller zu vermieten. Näheres parterre links daselbst. 3.3.

Birkel 19 a, 2. Stock, ist auf 1. August eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, auch zu Büreauzwecken geeignet, zu vermieten. Näheres Wielandstraße 14 I.

4.2. Kaiserstraße 22, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. f. w., per 1. September oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 81 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung per 1. August, ebenso eine 2 Zimmerwohnung im Seitenbau per 1. Oktober zu vermieten.

Umstande halber ist Rudolfstraße 31, Ecke Durlacher Allee, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde u. Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre. *10.6.

Hirschstraße 25 ist auf sofort oder später eine Wohnung von einem großen Zimmer mit Küche u. Keller, nebst Gas- u. Wasserleitung, nach dem Garten gehend, an einzelne Person zu vermieten. Näheres Hirschstraße 25 im 1. Stock des Vorderhaus.

Belfortstraße 7, 1. und 2. Stock, je 5 Zimmer mit Zugehör, auf 1. Oktober 1902 zu vermieten. Die Wohnungen werden neu hergerichtet. Näheres Akademiestr. 28, Baubüreau.

Waldstraße 52 sind sofort oder später elegant ausgestattete Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Bad, Veranda und Zugehör zu vermieten. Auf Wunsch können auch Büreauräume von 4 Zimmern mit besonderem Zugang abgegeben werden. Näheres daselbst, 3 Treppen.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, mit Küche oder Burschenzimmer und besonderem Abschluß, eine Treppe hoch, sind per 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113, 2 Treppen hoch rechts.

Karlstraße 90 Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Table with 3 columns: Room number, Description, Price. Includes entries for Stefaniestraße 71, 1. Stock, 7 Zimmer, Bad etc. 1600 M., 2. Stock, 9 Zimmer, 2200 M., 3. Stock, 9 Zimmer, 1800 M.

Herrschaftswohnungen. Bismarckstraße 37 a

(Gardtwaldstadtteil) ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badzimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosetanlagen, Haupt- und Diensttreppe, Waschküche und Trockenspeicher, sowie genügend Mansarde- und Kellerräumen, auf 1. Oktober d. J., ebenso im Hause Bismarckstraße 37 das Parterregehoß, die Bel-Etage und das 3. Obergehoß, bestehend aus denselben Räumlichkeiten, auf 1. Okt. resp. 1. Juli wegen Verletzung zu vermieten. Näheres Jahnstr. 4, parterre, oder Amalienstr. 79 im Bureau.

Wohnung zu vermieten. Drei schöne Zimmer mit Glasabschluß, zwei auf die Kaiserstraße gehend, Küche und allem Zugehör, im 5. Stock, per 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 54 im Laden.

Wegen Verletzung ist auf 1. Juli oder später eine ruhige 3 Zimmerwohnung mit Zugehör in schöner, freier Lage zu vermieten. Näheres Jollystraße 2, 3. Stock.

Für Brautleute ist eine geräumige 2 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgas, im Glasabschluß, Keller, und ein Zimmer, Küche mit Kochgas, Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres Yorkstraße 12, part.

Schöne Wohnung in freier Lage, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und 2 Kellern, ev. aus 7 Zimmern, Badzimmer etc., nebst großem Garten, ist auf sofort resp. 1. Oktober zu vermieten; eventuell kann auch das ganze Haus zum Alleinbewohnen vermietet werden. Anfragen unter Nr. 4997 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2 Zimmer-Wohnung mit Küche und Keller, monatlich 20 Mark, per 1. Juli Werberstraße 13, Seitenbau, 1 Stock, zu vermieten.

Jähringerstraße 108, nahe der Ritterstraße, ist der 2. Stock, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend in 4 Zimmern, Badzimmer, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 155 im Laden.

2 Zimmer-Wohnung mit Küche Ettlingerstraße 59 auf 1. Septbr. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12, Bureau. 3.2.

Wohnungen. 3.3. Gartenstraße 70 (Neubau) sind 2 schöne Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Marienstraße 48.

Laden zu vermieten. In guter Lage der Weststadt ist ein schöner Laden mit 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichlichem Zugehör zum Preise von 700 Mark per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schillerstraße 35 im zweiten Stock.

Laden mit Nebenraum per sofort oder später zu vermieten: Ritterstraße 14.

Kaiserstraße 186 sind auf sogleich zu vermieten: 2 kleine Läden, 1 großer Laden, alle mit Kontor und Lagerraum. Näheres Kaiserstraße 186 od. Sofienstraße 51, Geschäftszimmer.

Ein schöner Laden mit Bäckerei nebst Wohnung mit Zugehör ist zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 20 im 2. Stock links.

Laden zu vermieten. Ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 26 im 2. Stock.

Läden zu vermieten. In verkehrsreicher Lage am Markt, hinter der neuen Post, sind große und kleine Läden billig an solide Geschäfte sogleich oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a, 3. Stock.

Laden zu vermieten. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße, nächst dem Marktplatz, ist ein Laden mit 2 Schaufenstern mit oder ohne Wohnung auf 1. Oktober 1902 zu vermieten. Näheres bei Fr. Klett, Kaiserstraße 60 im Laden. Auf Wunsch mit elektrischer Lichtanlage.

Decorative border containing Schmied- u. Wagner-geschäft, vermieten. Eine seit vielen Jahren mit bestem Erfolg betriebene Schmiede und Wagnerei mit 2 großen Werkstätten, großem Hof, inmitten der Altstadt, ist mit Inventar und Werkzeugen auf 1. Oktober d. J. anderweitig zu vermieten. Zu erfragen Marktgrafenstraße 31, 2. Stock.

Eine helle Werkstätte ist zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 6, 1 Treppe hoch. *5.5.

Magazin oder Werkstätte zu vermieten. In der Südweststadt ist ein großes Magazin event. auch als Werkstätte per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch. 3.2. Gesucht 2 bis 3 Zimmer, Küche nebst Zugehör von 2 Damen auf 1. Oktober. Parterre bevorzugt. Gesl. schriftliche Offerten mit Preisangabe an G. Helmle, Architekt, Stefaniestr. 96.

Zimmer zu vermieten. 6.6. Amalienstraße 17 (am Ludwigsplatz) ist im 4. Stock links ein hübsch möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

Drei sehr schön möblierte, große Zimmer sind Durlacher Allee 21, 2. Stock, zusammen oder getrennt zu vermieten.

Zwei bis drei schön möblierte Zimmer mit guter Pension an besseren Herrn oder Dame zu vermieten; eventl. an solche, die pflegebedürftig: Adlerstraße 2 a II links.

Jähringerstraße 38 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn oder an eine Dame sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

2.2. Akademiestraße 71, dem Palais Prinz Karl gegenüber, ist ein möbliertes Zimmer, event. mit guter Pension, zu vermieten. Beste Empfehlungen, angenehmes Heim.

2.2. Zwei möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten: Blumenstraße 23 II, Eingang Bürgerstraße.

Wohn- und Schlafzimmer, solide möbliert, in gutem Hause auf 1. Juli an einen Herrn zu vermieten: Akademiestraße 75, eine Treppe hoch. *5.5.

Salon und Schlafzimmer, fein möbliert, sind auf 1. August oder später zu vermieten: Birkel 26, eine Treppe, Nähe des Schlosses und Marktplatzes. *2.2.

Griechische Weine,

bewährte, unübertroffene Qualitäten, das Beste für Kranke und Reconvaleszenten. Anerkannte Preiswürdigkeit. Eingeführt von dem Deutschen Special-Einfuhrhaus für die edlen Weine Griechenlands

Friedr. Carl Ott,
Würzburg.

Niederlage in Karlsruhe bei Carl Roth, Hofdrogerie, und bei Victor Merkle, Hoflieferant, Kaiserstraße. 24.18.

Noch ist es Zeit,

30 Fl. reichssteuerfreien

Schaumwein

einzuzeigen. Empfehle

Vix-Bara, Burgeff, Kupferberg, Müller, Oppmann, Reihlen etc. zu billigsten Preisen.

Karl Baumann,

4.4. Akademiestraße 20.

Steuer- u. accisfrei

liefere

Coffé-Champagner

zu Fabrikconditionen bis 1. Juli.

Ferner werden wegen Aufgabe der Marken verschiedene deutsche Schaumweine, wie Deinhard, Oppmann, Kessler u. s. w., so lange Vorrath, zum Selbstkostenpreis gegen baar abgegeben.

C. Cartharius,

*10.10. Karlstraße 13a.

Rhein- u. Moselweine

von

Karl Acker, Wiesbaden,

von M. 1.— p. Fl. an empfiehlt

Karl Baumann,

Akademiestraße 20.

Pflirsche, Aprikosen Pfund 50—60 Pfg., Erdbeeren, Ananas, Bananen, Paranüsse, Cocosnüsse, Birnen und sonst noch verschiedenes Obst und Gemüse stets frisch zu haben bei

A. Buhlinger, Früchtehandlung,

*6.3. Kreuzstraße 22.

Einige unserer Verbandsmolkereien sind in der Lage, beste

Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter

abzugeben. Nestléanten erhalten nähere Auskunft durch Landw.-Inspektor **D u b e r** in Offenburg.

Schaumwein-Ausverkauf.

Um vor Eintritt der

Sektsteuer

mit meinem Lager in Schaumweinen zu räumen, verkaufe ich die vorhandenen Marken unter den betr. Fabrikpreisen.

Preis von Mk. 1.30 an per Flasche.

F. Bausback, Weinhandlung,
Amalienstraße 53. Telefon 1468.

3.3.

Sektsteuer.

Nur noch einen Tag Zeit,

um

30 Flaschen Sekt

steuerfrei einzulegen.

Wir geben folgende Marken zu den billigsten Preisen:

Burgeff, grün,

Math. Müller,

Henkell trocken,

Mercier,

Chateau de Vaug.

2.2.

Unsere gesetzlich geschützte Marke, unter Garantie für Flaschengährung, so lange Vorrath reicht,

per Flasche zu Mk. 2.—.

Franz Fischer & Cie., Karlsruhe,

Steinstraße 29.

Kaiserstraße 26.

10.8.

Rolläden

der Württ. Holzwaren-Manufactur
Esslingen a. N.

Bayer & Leibfried.

Die ausgezeichneten Fabrikate

Zugjalousien

Patente im In- und Ausland.

dieser Fabrik von den einfachsten bis zu den vollendetsten Constructionen werden bestens empfohlen.

Rolljalousien

Wellblech-Rolläden. Rollschutzwände.

Der Vertreter: **Carl Däschner, Karlsruhe, Amalienstr. 33.**

Hoerth, 164 westl. Kaiserstrasse.



Bewährte fotogr. Cameras aller Art.

Bewährte Platten in verschiedensten Preislagen.

Bewährte Copierpapiere.

Bewährte Utensilien

zu billigsten Preisen.

Neu erstellt: Vergrößerungs-Zimmer mit Apparat für beliebige Größen-Formate.

Neu erstellt: Dunkelkammer mit allen Bequemlichkeiten, mit verschliessbaren Schränkchen etc.

zur Verfügung unserer werthen Abnehmer.

Hoerth, 164 westl. Kaiserstrasse.

10.3.

(Geschäft besteht seit 1892.)

Deutschen Cognac

(garantirt reinen Weindestillationsverschnitt ohne künstliche Zusätze)

empfehl't in

$\frac{1}{1}$ Liter-Flaschen M. 2.—,
 $\frac{3}{4}$ " " M. 1.60,
 $\frac{1}{2}$ " " M. 1.10,

sowie

1900er Zwetschgenwasser

$\frac{3}{4}$ Liter-Flasche M. 1.50

U. van Venrooy,

Colonialwaaren,

Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.

Gesund und erfrischend

4.3.

ist

Citronensaft,

garantirt rein aus frischen Citronen,

erhältlich in der

Drogerie Th. Walz,

Kurvenstraße 17. Telephon 189.

Kaffee.

Meinen stets frisch und selbstgebrannten,
 garantirt reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à Mark 1.20, 1.40 und 1.60, sowie
 ganz feine Mischungen
 zu 1.70, 1.80, 1.90 u. 2 Mark
 per Pfund

empfehl't

W. Erb, am Lidellplatz.
 9.9. Telephon 495.

Essiggurken, Mixed-Pickles,

Preiselbeeren, Zwetschgen, Kirschen, Erbsen,
 Bohnen in Dosen zu 4 und 5 Kilo sind billigst
 zu haben bei

M. Buhlinger, Frischhandlung,

*6.3.

Kreuzstraße 22.



feinste Pflanzenbutter

Preis pro Pfund 70 Pfg.

Zu jedem Pfund Palmmin erhält der Käufer
 ein Serienbild. 10.2.

Zum raschen Auffrischen
 matt gewordener Möbel
 verwendet man am besten

Brillant-Politur
 (per Flasche M. 1.—).

Zu haben bei

Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.

Gegründet

SCHUTZ-MARKE

1876.

Schloss-Brunnen Gerolstein

Natürliche kohlensaure
 Mineral-Quelle.

Tafelgetränk 1. Ranges.

Aerztlicherseits bestens empfohlen bei chron. Magenkatarrh, Blasen- und Nierenleiden.
 Aelteste Brunnen-Unternehmung des Bezirks Gerolstein.

Hauptniederl.: **Dr. Kux & Finner,** Karlsruhe, Zirkel 30, Fernsprecher 255.
 13.5. Die Direktion: Gerolstein, Rheinpreussen.

Prüfet Alles und haltet das Beste!

Keine silzenden Strümpfe mehr.

Keine unstarcken Strümpfe mehr.

Beim Gebrauch von Becker's gesechlich geschützten

➔ eisenfesten ➔

Kronen-Diamant-Strumpf- Wollen,

in der Wäsche nicht eingehend.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei:

C. A. Kindler,

Friedrichsplatz 6.

3.3.

!! Konkurswaaren-Verkauf !!

Am 1. Juli beginnend wird das aus dem

Konkurse Arthur Feder,

199 Kaiserstraße 199,

vorhandene Waarenlager verkauft.

Die Waaren sind bekannt beste Qualitäten und neuesten Genres, u. zwar:
 Cravatten, Wäsche, Handschuhe, Unterzeuge, Woll- u. Haar-
 filzhüte, Strohhüte, Schirme, Stöcke, Hosenträger, Herren-
 Paletots u. Gummimäntel, Fantasie-Westen u. Herren-Anzüge.

Verkaufszeit:

von 8—12 Uhr Morgens und von 2—8 Uhr Abends.



W. GOETTLE,

150 Kaiserstrasse 150,
empfehl't sein **grosses Lager**
in

- Badewannen** aus Zinkblech in allen Grössen und Formen,
- Badewannen** aus Gusseisen, emailirt, deutsches Fabr.,
- Badewannen** aus Gusseisen, amerikan.
- Badewannen** Porzellanemaille, aus einem Stück, Fayence,
- Badewannen** engl. Waare, aus Porzellan-Fliesen
- Badewannen** zusammengesetzt, aus Stahlblech, pat.,
- Badewannen** nickelplattirt, aus Stahlblech u. lackirt, deutsches u. engl. Fabrikat,
- Badewannen** aus Kupfer, innen verzinkt,
- Badewannen** für Hospitäler, aus Eisenblech, galvan., (sog. Normalwanne),
- Badewannen** aus imprägnirtem Stoff, zum Zusammenlegen, mit directer Feuerung für Gas, Holz oder Kohlen,
- Badewannen** für Sitz- und Rumpfbäder etc. etc.



Wellenbad-Schaukeln

zum Originalpreis!

Kataloge stehen zu Diensten!

== In allen **Bad-Artikeln** weitaus das grösste Lager hier am Platze. ==

Billigste Bezugsquelle.

Stimmen,

sowie **Reparaturen an Klavieren** übernimmt zur gediegensten Ausführung

Ludwig Schweisgut,
Hofl., 4 Erbprinzenstrasse 4.

Geldsorten vom 28. Juni 1902.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.27	16.23
" " 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20 1/2	4.18 1/2
Ducaten	9.66	9.62
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.43	20.39
Gold al marco p. Kilo	2800.—	2790.—
Ganz f. Scheideg. "	2804.—	—
Hochh. Silber	73.90	71.90
Holl. Silber fl. 100	—	16.20
Oesterr. Silber fl. 100	—	84.—
Russ. Imperiales	—	16.19



Beste Kindernahrung.
Vorzügl. Zusatz zur Kuhmilch, Muskel- u. Knochenbildend. 22 mal prämiirt.
— Ueberall zu haben. —

20.3.

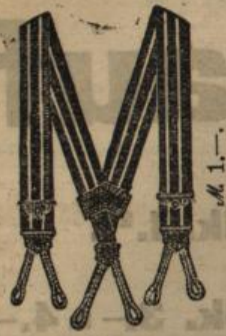
Niederlagen in sämtl. Apotheken und vielen Drogenhandlungen.

Glück auf!
Drei Ziehungen an einem Tage!
Donnerstag, 3. Juli 1902:
Knielinger Fohlenmarkt,
Pfälzische Pferde-Lotterie,
Mannheimer Gewerbe-Lotterie.
1 Mark jedes Loos, 11 Loose (auch sortirt) 10 Mark
durch
Alfred van Perlstein & Cie., Kaiserstrasse 112,
Karlsruhe i. B.

Weil leicht entbehrlich, ist es momentan
== die beste Zeit ==
um seine **KRONLEUCHTER** und **LAMPEN** etc. wieder wie neu hergerichtet zu lassen.
Zur Entgegennahme diesbezüglicher Aufträge hält sich unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung bestens empfohlen
WILHELM GOETTLE,
Installationsgeschäft,
150 Kaiserstr. Telefon 56.
NB. Wo während der Zeit der Instandsetzung Ersatzlampen gewünscht werden, stelle solche gerne aushülfs- und leihweise meiner geehrten Kundschaft zu Verfügung.

Statt besonderer Anzeige.
Heute verschied nach längerem Leiden meine liebe Mutter
Frau Johanna Schmidt, geb. Lang,
Witwe des Professors a. D. Albert Schmidt.
Ich bitte um stille Teilnahme.
Schmidt,
Leutnant im 9. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 170.
Karlsruhe i. B., den 29. Juni 1902.
Trauerhaus: Sofienstrasse 83 a.
Die Beerdigung findet Dienstag den 1. Juli, 5 Uhr nachmittags, auf dem städtischen Friedhofe statt.

Für die Reise empfehle:



M. 1.-



M. 1.50.



M. -.95.



M. 2.50.



M. 3.90.



M. 1.40.



M. 2.50.

in größter Auswahl am Plage und zu mäßigsten Preisen.

Rudolf Viefer,

Kaiserstraße 153.

Welt-Eisschrank
Preis 18 Mark.

Vorzüge:
Ober-
fühlung,
Eis sparend,
wenig Raum
bean-
spruchend,
billig,
leicht zu
reinigen!
Ganz besonders
für kleine
Familien
geeignet!

Alleinverkauf bei
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstraße 150.

Geschäftsempfehlung.
Die Herd- und Hauschlosserei
Eduard Weeß,
43 Amalienstraße 43,

empfehlte sich in allen in dieses Fach einschlägigen
Neuarbeiten sowohl als auch Reparaturen bei schnell-
ster Bedienung zu billigsten Preisen.
Ebenfalls sind selbstgefertigte **Sparföcherde**
billigt zu verkaufen. 2.2.

Kaiserstraße 205 sind große, geräumige, eine Treppe hoch gelegene

Geschäftslokalitäten,

vorzüglich als Bureau, Ateliers etc. geeignet, sofort oder per 1. Oktober zu
vermieten.

Näheres daselbst im Laden. 2.2.



Liederhalle Karlsruhe.

Am Donnerstag den 3. Juli,
Abends 8 1/2 Uhr beginnend,
bei günstiger Witterung

im **Stadtgarten**

Sommerfest

mit Musik- u. Gesangsvorträgen,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen mit dem
Anfügen freundlichst einladen, dass die Mitgliedskarten zum freien Eintritt
berechtigen.

Es wird gebeten, in dem für den Verein vorbehaltenen Theile des
Gartens Platz zu nehmen.

Bei ungünstiger Witterung wird das Fest bis auf weitere Mittheilung
verschoben.

Der Vorstand. 2.1.

In unserem

Bilanz-Ausverkauf

sind noch vorhanden:

Linon , doppelbreit (früher Mk. 2. ⁵⁰)	Meter	Mk. 1.²⁵.
Linon, Phantasie , aparte Neuheiten, 120 cm breit (früher 7 bis 8 Mk.)	„	Mk. 3.- u. 4.-.
Rohseide , 90 cm breit (früher Mk. 4. ⁵⁰)	„	Mk. 2.⁷⁵.
Foulards , nur beste Qualitäten, meist einzelne Kleider (früher Mk. 2. ⁵⁰ bis 4.-)	„	Mk. 1.- u. 1.⁵⁰.
Foulards , Mittelqualitäten	„	85 Pfg.
Damassés , farbig, einzelne Roben, schwere Qualitäten (früher 4, 5 und 6 Mk.)	„	Mk. 1.⁵⁰ u. 2.-.
Schwarze Damassés , gute kernige Garantiestoffe (früher Mk. 3. ⁵⁰ bis 5. ⁵⁰)	„	Mk. 2.- u. 2.⁵⁰.
Waschseide , solide und waschbar (früher M. 1. ²⁵ bis 2. ⁵⁰)	„	60 Pfg. u. 1 Mk.

Abgepasste **Tüllroben** in schwarz v. **17 Mk. an**,
(früher 23-65 Mk.), in crème „ **13 Mk. „**

Fertige **Foulard-Costumes**
(früher 80 Mk.), **Mk. 48.-.**

Seidene **Unterröcke** . . **Mk. 10.-**
(früher 20 Mk.).

Schwarzseidene **Costüm Röcke**
(früher 55 Mk.), **Mk. 33.-.**

Eine grosse Parthie fertiger **Seidenblousen** **Mk. 4.-, 5.-, 6.- u. 8.-**
(früher 15 bis 35 Mk.).

Ausstellung von Seidenresten
für einzelne **Blousen** für **Kleider**
schon von **2 Mk. an**, von **9 Mk. an**.

Ausserdem bei Baareinkäufen von 10 Mk. an
auf alle übrigen **Seidenstoffe** einen
Extra-Rabatt von 10 Prozent.

Hirt & Sick Nachf., Seidenhaus.

In **Karlsruhe**,
Blumenstrasse 7,

eröffnen wir
wieder einen —
jedoch nur
einen **einzigsten** —

Kursus.

Hof-Kalligraph Gander's
prämierte Methode.

Prospekt
gratis

Schreib-

Unterricht Einf. u. dopp.
Buchführung.

Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende etc., sowie Damen (separat) und Schüler verbessern
selbst die schlechteste Handschrift in 2-3 Wochen, Auswärtige in kürzerer Zeit,
Kalligr. Inst. auch brieflich. Honorar 15 M.

Inhaber: **Gebr. Gander**, Stuttgart.

R. Gander, K. Hof-Kalligraph.

Näheres enthält der ausführl. Prospekt,

welcher jetzt schon
(gratis) **abgeholt** werden
kann.

Anmeldungen am
Dienstag, 1. Juli, erbeten.

7 Blumenstrasse 7, 1 Tr.



Nebel- & Lechleiter-Pianos



sind weltbekannt. Alleinige Vertretung für Karlsruhe und Umgebung

52.

J. Kunz, Douglasstrasse 22.

Große Auswahl. Ca. 1400 Pianos in Baden im Gebrauch. Billige Preise.

NB. Früher langjähriger, technischer Geschäftsführer der Firma Schweisgut.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.